

Niederschrift

über die Sitzung am Donnerstag, 23.06.2016,
im Kreishaus Borken, Kreisausschuss-Sitzungssaal (Raum 2181)

Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 16:55 Uhr

Anwesend:

Vorsitz:

Dr. Kai Zwicker Landrat

Mitglieder:

Heidi Breuer	Südlohn
Barbara Büscher	Stadtlohn
Magdalene Garvert	Rhede
Otger Harks	Stadtlohn
Volker Jürgen Himmel	Gronau
Markus Jasper	Heek
Paul Lensing	Borken
Elisabeth Lindenhahn	Raesfeld
Gerhard Ludwig	Borken
Markus Schulte	Gronau
Silke Sommers	Bocholt
Jens Steiner	Heek
Gerti Tanjsek	Bocholt
Jörg von Borczyskowski	Gronau
Christel Wegmann	Rhede
Gertrud Welper	Vreden

Gäste:

Markus Krafczyk
Maja Saatkamp
Stephan Strestik

Vertreter/innen der Verwaltung:

Dr. Ansgar Hörster	Kreisdirektor
Dr. Hermann Paßlick	Ltd. Kreisrechtsdirektor
Hubert Grothues	Ltd. Kreisbaudirektor
Wilfried Kersting	Kreiskämmerer
Michael Weitzell	
Karlheinz Gördes	
Markus Prangenberg	
Mechthild Bertels	
Katharina Geuking	
Irmgard Paßerschroer	
Birgit Schwering	
Burkhard Venhues	
Simone Werk	

Erledigung der Tagesordnung:

Landrat Dr. Kai Zwicker eröffnet die Sitzung und begrüßt die Erschienenen. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Kreisausschuss beschlussfähig ist. Darüber hinaus weist Landrat Dr. Kai Zwicker auf die nachgereichten Sitzungsdokumente hin.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

A. Öffentlicher Teil**Punkt 1: Bestellung einer stellvertretenden Schriftführerin für den Kreistag und den Kreisausschuss
Vorlage: 0112/2016**

Berichterstatter: Landrat Dr. Kai Zwicker

Beschluss: einstimmig

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, Folgendes zu beschließen:
Frau Katharina Geuking wird als Nachfolgerin für Frau Kirsten Bertling zur stellvertretenden Schriftführerin für den Kreisausschuss und Kreistag bestellt.

Punkt 2: Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 21.04.2016

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 21.04.2016 wird genehmigt.

Punkt 3: Sachstand Regionale 2016

**Punkt 3.1: kult - Kultur und lebendige Tradition Westmünsterland: Aktueller Sachstand
Vorlage: 0129/2016**

Berichterstatter: Landrat Dr. Kai Zwicker
Kreisdirektor Dr. Ansgar Hörster

Kreisausschussmitglied Welper regt an, die in den Schaufenstern der Vredener Innenstadt initiierte Ausstellung musealer Exponate und Informationen zwecks einer weiterführenden Vermarktung des Projektes auch in anderen Kommunen des Kreises zu realisieren. Hierauf entgegnet Kreisdirektor Dr. Hörster, eine Ausweitung auf andere Städte und Gemeinden werde bereits überlegt.

Der Sachstand zum Projekt kult - Kultur und lebendige Tradition Westmünsterland wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 4: Aktuelle Flüchtlingssituation (Vorlage nachgereicht am 21.06.2016)
Vorlage: 0144/2016

Berichterstatter: Landrat Dr. Kai Zwicker
Kreisdirektor Dr. Ansgar Hörster

Landrat Dr. Zwicker betont, dass trotz verringerter Berichterstattung der Medien die Flüchtlingssituation keineswegs abschließend bewältigt sei. Vielmehr sei es jetzt Aufgabe, diejenigen Flüchtlinge in das Asylverfahren einzubringen, die bisher noch nicht registriert worden seien. Zudem müsse die Integration der Flüchtlinge mit Bleibestatus vorangetrieben werden. Immerhin seien mehr als 50% der Flüchtlinge noch nicht im Asylverfahren und infolge dessen ohne Beschäftigung. Für ihr großes Engagement im Rahmen der Flüchtlingshilfe bedankt er sich ausdrücklich bei allen ehrenamtlichen Helfern.

Eine Beschleunigung des Asylverfahrens durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) sei zu erwarten, so Kreisdirektor Dr. Hörster. Gleiches gelte für den Integrationsprozess für Personen mit Bleibeperspektive. Darüber hinaus informiert Kreisdirektor Dr. Hörster, dass am Dienstag, 28.06.2016 um 11.30 Uhr, Herr Staatssekretär Hecke vom Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW den formalen Bewilligungsbescheid für das Kommunale Integrationszentrum überreichen werde. Dazu seien die Mitglieder der IAG Integration herzlich eingeladen. Ein den Erfordernissen und Bedürfnissen des Kreises Borken entsprechendes Integrationskonzept werde in der nächsten Sitzung des Kreisausschusses und des Kreistages am 15./22.09.2016 vorgelegt, stellt Kreisdirektor Dr. Hörster in Aussicht. Eine Präsentation, die einen ersten Überblick zum Integrationskonzept aufzeige und in der letzten IAG Integration am 20.06.2016 vorgestellt worden sei, werde der Niederschrift als **Anlage 1** beigelegt.

Durch eine Beschleunigung im Asylverfahren sei ein Anstieg der SGB-II-Leistungen zu erwarten, informiert Kreisdirektor Dr. Hörster weiter. Dies sei in Gronau bereits jetzt der Fall, u.a. aufgrund von familiären Sog-Wirkungen. In den anderen Kommunen des Kreises sei der Anstieg bis zum jetzigen Zeitpunkt noch moderat.

Ltd. Kreisrechtsdirektor Dr. Paßlick führt ergänzend aus, dass derzeit das Asylverfahren geordneter ablaufe. So sei beim BAMF nun ein einheitlicher Ansprechpartner für den Kreis Borken zuständig und es sei mit einer systematischen Zuführung der Flüchtlinge begonnen worden, die voraussichtlich bis Ende September abgeschlossen werde.

Kreisausschussmitglied Schulte erfragt, ob es bereits einen Überblick über die Herkunftsländer der dem Kreis Borken zugewiesenen Flüchtlinge gebe (entsprechend der Asylgeschäftsstatistik des BAMF in der Anlage 2). Ltd. Kreisrechtsdirektor Dr. Paßlick antwortet, dass ein solcher Überblick erst nach Abschluss der Asylantragsverfahren beim BAMF möglich sei.

Kreisdirektor Dr. Hörster erläutert auf Anfrage von Kreisausschussmitglied Breuer, die Kreisverwaltung sei bemüht, stets flexibel hinsichtlich einer Einrichtung von Brückenprojekten zu reagieren. Dies sei aber u.a. auch abhängig von der Anzahl der zugewiesenen Flüchtlingskinder.

Auf Nachfrage von Kreisausschussmitglied Jasper teilt Landrat Dr. Zwicker mit, dass nach der Sitzung des Rates der Gemeinde Schöppingen, in der auch Frau Regierungsvizepräsidentin Dorothee Feller anwesend war, weiter offen sei, ob eine Schließung der ZUE Schöppingen in der Zukunft tatsächlich erfolge. Für die Kosten der ZUE komme zurzeit das Land auf und im Falle einer Schließung müsste Schöppingen eigene Einrichtungen für kommunale Flüchtlinge vorhalten. Die Kosten hierfür seien dann von der Gemeinde zu tragen. Letztlich falle aber diese Entscheidung nicht in die Zuständigkeit des Kreises Borken.

Der Sachstand zur aktuellen Flüchtlingssituation wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 5: Fortschreibung des Gleichstellungsplanes für die Jahre 2016 bis 2018
Vorlage: 0128/2016

Berichterstatter: Landrat Dr. Kai Zwicker

Kreisausschussmitglied Ludwig bittet, zukünftig bei der Fortschreibung des Gleichstellungsplanes aufgrund des hohen Anteils teilzeitbeschäftigter Frauen eine Umrechnung geeigneter Kennzahlen auf Basis von Vollzeitstellen zu ergänzen.

Beschluss: einstimmig

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, Folgendes zu beschließen:
Der Gleichstellungsplan für die Kreisverwaltung Borken für die Jahre 2016 bis 2018 wird beschlossen.

Punkt 6: Aufhebung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übertragung der Aufgaben nach dem Gesetz zur Bildung einheitlicher Ansprechpartner in Nordrhein-Westfalen
Vorlage: 0141/2016

Berichterstatter: Landrat Dr. Kai Zwicker

Beschluss: einstimmig

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, Folgendes zu beschließen:
Der Vereinbarung zur Aufhebung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übertragung der Aufgaben nach dem Gesetz zur Bildung einheitlicher Ansprechpartner in Nordrhein-Westfalen (EA-Gesetz NRW) zwischen dem Kreis Borken, dem Kreis Steinfurt, dem Kreis Coesfeld, dem Kreis Warendorf sowie den Städten Hamm und Münster wird in der Fassung zugestimmt, wie sie als Anlage 1 zur Vorlage 0141/2016 beigelegt und im Übrigen der Urschrift der Niederschrift als Anlage __ nachgeheftet wird.

Punkt 7: Bildung der Kreiswahlausschüsse nach dem Landeswahlgesetz für die Wahlkreise 77 und 78 (Borken I und Borken II) sowie für den Wahlkreis 79 (Coesfeld I / Borken III)
Vorlage: 0130/2016

Punkt 7.1: Bildung der Kreiswahlausschüsse nach dem Landeswahlgesetz für die Wahlkreise 77 und 78 (Borken I und Borken II) sowie für den Wahlkreis 79 (Coesfeld I / Borken III)
Vorlage: 0130/2016/1

Berichterstatter: Kreisdirektor Dr. Ansgar Hörster

Beschluss: einstimmig

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, Folgendes zu beschließen:

Als Beisitzer/innen im Kreiswahlausschuss für die Landtagswahl werden gewählt:

a) für die Wahlkreise 77 und 78 (Borken I und Borken II)

Vorschlags-träger	Beisitzer/in	(persönliche/r) Stellvertreter/in
CDU	Jasper, Markus	Sanders, Theo
CDU	König, Anne	Boland, Michael
CDU	Lensing, Paul	Aehling, Bernadette
SPD	Niemeyer, Dominique	Tanjsek, Gerti
B90 / DIE GRÜNEN	Welper, Gertrud	Saatkamp, Maja
UWG	Kisfeld, Johannes	Krafczyk, Markus

b) für den Wahlkreis 79 (Coesfeld I - Borken III)

Vorschlags-träger	Beisitzer/in	(persönliche/r) Stellvertreter/in
CDU	Jasper, Markus	Wirtz, Birgit
CDU	<i>(Besetzung durch Kreistag COE)</i>	<i>(Besetzung durch Kreistag COE)</i>
CDU	<i>(Besetzung durch Kreistag COE)</i>	<i>(Besetzung durch Kreistag COE)</i>
SPD	Niemeyer, Dominique	Tanjsek, Gerti
B90 / DIE GRÜNEN	Welper, Gertrud	<i>(Besetzung durch Kreistag COE)</i>
FDP	<i>(Besetzung durch Kreistag COE)</i>	Nitsche, Bastian

Punkt 8: Umbesetzung von Ausschüssen/Gremien

Punkt 8.1: Antrag auf Umbesetzung; Antrag der SPD-Fraktion v. 01.06.2016 Vorlage: 0139/2016

Berichterstatte(r)in: Vorsitzende der SPD-Fraktion Elisabeth Lindenhahn

Beschluss: einstimmig

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, Folgendes zu beschließen:

Der Kreistag beschließt die Umbesetzung des Kreisausschusses wie folgt:

Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit

Statt des bisherigen Mitgliedes SB Günter Zaborski

Neu SB Birgit Schlautmann

**Punkt 8.2: Antrag auf Umbesetzung;
Antrag der CDU-Fraktion v. 16.06.2016
Vorlage: 0146/2016**

Berichterstatter: Geschäftsführer der CDU-Fraktion Markus Jasper

Beschluss: einstimmig

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, Folgendes zu beschließen:

Der Kreistag beschließt folgende Umbesetzung:

Ausschuss für Bildung und Schule

Statt des bisherigen sachkundigen Bürgers Matthias Kamps

Neuer sachkundiger Bürger: Herr Jürgen Knipping

**Punkt 8.3: Umbesetzung von Ausschüssen und Gremien;
Antrag der Gruppe DIE LINKE/Piraten v. 19.06.2016
Vorlage: 0147/2016**

Berichterstatterin: Kreisausschussmitglied Heidi Breuer

Beschluss: einstimmig

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, Folgendes zu beschließen:

Der Kreistag beschließt die Umbesetzung des Kreisausschusses wie folgt:

Ordentliches Mitglied: Stephan Strestik (vorher: Heidi Breuer)

Stv. Mitglied: Heidi Breuer (vorher: Stephan Strestik)

**Punkt 9: Verbraucherberatung Gronau (Entwicklungen der Gespräche mit der
Verbraucherzentrale NRW)
Vorlage: 0124/2016**

Berichterstatter: Kreisdirektor Dr. Ansgar Hörster

Landrat Dr. Zwicker stellt Einvernehmen fest, eine Beratung des Tagesordnungspunktes ohne Beschlussempfehlung auf den im Anschluss stattfindenden Kreistag zu vertagen.

Punkt 10: Verwendung des Jahresüberschusses 2015 der Sparkasse Westmünsterland
Vorlage: 0142/2016

Berichterstatter: Kreiskämmerer Wilfried Kersting

Beschluss: einstimmig

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, Folgendes zu beschließen:
Der Kreistag stimmt der geplanten Verwendung der Ausschüttung aus dem Jahresüberschuss 2015 der Sparkasse Westmünsterland entsprechend § 25 Absatz 3 Sparkassengesetz NRW und § 12 Absatz 1 Satz 2 der Satzung des Sparkassenzweckverbandes Westmünsterland zu.

Punkt 11: Gründung der Tarifgemeinschaft Münsterland/Ruhr-Lippe GmbH und der WestfalenTarif GmbH
Vorlage: 0136/2016

Berichterstatter: Kreiskämmerer Wilfried Kersting
Ltd. Kreisrechtsdirektor Dr. Hermann Paßlick

Beschluss: einstimmig

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag Folgendes zu beschließen:

1. Gründung der Tarifgemeinschaft Münsterland/Ruhr-Lippe GmbH

- 1.1. Der Kreistag stimmt der Gründung der Tarifgemeinschaft Münsterland/Ruhr-Lippe GmbH, dem als Anlage 1 zur SV 0136/2016 beigefügten Gesellschaftsvertrag, der unmittelbaren Beteiligung mit einer Stammeinlage in Höhe von 1.000,00 EUR und der mittelbaren Beteiligung über die Regionalverkehr Münsterland GmbH zu.
- 1.2. Die Vertreter des Kreises Borken in den Gesellschaftsgremien werden beauftragt, alle erforderlichen Erklärungen zur Verwirklichung der in Ziffer 1.1. beschriebenen Maßnahmen – insbesondere eine Zustimmung zum Abschluss des als Anlage 1 zur SV 0136/2016 beigefügten Gesellschaftsvertrags – unter dem Vorbehalt der Zustimmung der zuständigen Aufsichtsbehörde abzugeben.
- 1.3. Der Kreistag des Kreises Borken entsendet den Landrat oder einen von diesem vorgeschlagenen Bediensteten als Vertreter des Gesellschafters Kreis Borken in die Gesellschafterversammlung der Tarifgemeinschaft Münsterland/Ruhr-Lippe GmbH.
- 1.4. Der Kreistag des Kreises Borken beschließt die Bestellung des Geschäftsführers der Regionalverkehr Münsterland GmbH als Vertreter des Gesellschafters Regionalverkehr Münsterland GmbH in die Gesellschafterversammlung der Tarifgemeinschaft Münsterland/Ruhr-Lippe GmbH.

2. Gründung der Westfalen Tarif GmbH

- 2.1. Der Kreistag des Kreises Borken stimmt der Gründung der WestfalenTarif GmbH, der mittelbaren Beteiligung über die Tarifgemeinschaft Münsterland/Ruhr-Lippe GmbH, dem als Anlage 2 zur SV 0136/2016 beigefügten Konsortialvertrages und dem als Anlage 3 zur SV 0136/2016 beigefügten Gesellschaftsvertrages zu.
- 2.2. Die Vertreter des Kreises Borken in den Gesellschaftsgremien werden beauftragt, alle erforderlichen Erklärungen zur Verwirklichung der in Ziffer 2.1. beschriebenen Maßnahmen – insbesondere eine Zustimmung zum Abschluss des als Anlage 2 zur SV 0136/2016 beigefügten Konsortialvertrags sowie des als Anlage 3 zur SV 0136/2016 beigefügten Gesellschaftsvertrags – unter dem Vorbehalt der Zustimmung der zuständigen Aufsichtsbehörde abzugeben.

Punkt 12: Bürgschaftsübernahme zu Gunsten der Regionalverkehr Münsterland GmbH
Vorlage: 0137/2016

Berichterstatter: Landrat Dr. Kai Zwicker

Beschluss: einstimmig

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, Folgendes zu beschließen:

Der Übernahme einer Bürgschaft in Höhe von 1,3 Mio. Euro zu Gunsten der Regionalverkehr Münsterland GmbH bei Leistung eines Avalentgeltes in Höhe von 0,5 Prozent wird zugestimmt.

Punkt 13: Entwurf des Landschaftsplanes "Bocholt-Rhede"
1. Beratung und Beschlussfassung über die Hinweise, Anregungen und Bedenken der Träger öffentlicher Belange sowie die Ergebnisse der frühzeitigen Bürgerbeteiligung
2. Beschluss über die öffentliche Auslegung
Vorlage: 0119/2016

Berichterstatter: Landrat Dr. Kai Zwicker

Auf Anfrage von Landrat Dr. Kai Zwicker, ob eine getrennte Abstimmung gewünscht werde, wird seitens der Mitglieder des Kreisausschusses kein Bedarf angemeldet. Anschließend lässt er insgesamt abstimmen.

Beschluss: einstimmig bei 3 Enthaltungen

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, Folgendes zu beschließen:

1. Der Geltungsbereich des Landschaftsplanes „Bocholt-Rhede“ wird um folgende Grundstücke erweitert:

Gemarkung: Rhede

Flur: 3

Flurstücke: 20, 101, 102, 222, 224, 394, 395

Flur: 4

Flurstücke: 103, 107, 108, 109, 111, 112, 160, 179, 180, 225, 323, 324, 331

Flur: 5

Flurstücke: 1, 2, 3, 5, 6, 50, 92, 93, 94, 96, 398, 399

Diese sind nun Bestandteil des Landschaftsplanes „Bocholt-Rhede“. Der Beschluss wird gem. §§ 27 und 29 LG NW ortsüblich bekannt gemacht.

2. Über die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange eingegangenen Hinweise, Anregungen und Bedenken wird entsprechend der in Anlage 1 aufgeführten Vorschläge beschlossen.
3. Der Entwurf des Landschaftsplanes „Bocholt-Rhede“ wird in der Zeit vom 04.10.2016 bis 03.11.2016 öffentlich ausgelegt (§ 27 c LG NW).

Punkt 14: Mitteilungen der Verwaltung

Berichterstatter: Kreisdirektor Dr. Ansgar Hörster

Kreisdirektor Dr. Hörster berichtet, der Rat der Gemeinde Südlohn habe am 22.06.2016 seine Bereitschaft erklärt, dem Kreis die Räumlichkeiten der bisherigen Roncalli-Schule für Zwecke der Hans-Christian-Andersen-Schule zur Verfügung zu stellen. Zudem habe der Gemeinderat den Bürgermeister damit beauftragt, alle sich hierzu stellenden Fragen mit der Kreisverwaltung zu klären.

Punkt 15: Anfragen

keine

Landrat Dr. Kai Zwicker schließt die Sitzung.

gez.
Dr. Kai Zwicker

gez.
Katharina Geuking